

Die deutschösterreichische Devisenzentrale.

Erst heute — mehrere Tage, nachdem die deutschösterreichische Devisenzentrale ihre Tätigkeit aufgenommen hat, werden die Namen der vom Staatsamt der Finanzen ernannten Mitglieder der Zentrale und diejenigen der ernannten Funktionäre verlautbart.

Folgende Bankinstitute und Bankhäuser werden zu Mitgliedern ernannt:

Adriatische Bank, Filiale Wien; Anglo-Oesterreichische Bank, Wien; Auspitz S., Wien; Bank für Oberösterreich und Salzburg, Linz; Bank für Tirol und Vorarlberg, Innsbruck; Bank- und Wechselstuben-Aktiengesellschaft „Merkur“, Wien; Bodenkredit-Anstalt, Wien; Böhmisches Industrialbank, Filiale in Wien, Wien; Böhmisches Unionbank, Filialen in Dornbirn, Graz, Klagenfurt, Linz und Salzburg; Zentralbank der deutschen Sparkassen, Wien; Zentralwechselstuben-Aktiengesellschaft, Niederlassung Wien, Wien; Kreditanstalt für Handel und Gewerbe, Wien; Depositenbank, Wien; Friedenstein u. Co., Wien; Gebrüder Gutmann, Wien; „Hermes“, Ungarische allgemeine Wechselstuben-Aktiengesellschaft, Filiale Wien, vormals Felix Epstein, Wien; Industrie- und Handelsbank, Wien; Internationale Handelsbank, Wien; Kantor Theodor u. Co., Wien; Länderbank, österr., Wien; Landauer R., Wien; Lieben u. Co., Wien; Liebig Joz. u. Comp., Wien; Müller F. W. u. Co., Wien; Niederösterreichische Eskompte-Gesellschaft, Wien; Oesterr.-ung. Bank, Wien; Pinschof u. Co., Wien; Postsparkassenamt, Wien; Reibitz, Gebrüder S. u. M., Wien; Rosenfeld u. Co., Wien; Rothschild S. M. v., Wien; Schellhammer u. Schattera, Wien; Schoeller u. Co., Wien; Spangler Karl u. Co., Salzburg; Steiermärkische Eskomptebank, Graz; Thorsch M. Söhne, Wien; Ungarische Bank- und Handels-

Aktiengesellschaft, Filiale Wien, Wien; Ungarische Kommerz- und Diskontobank-Aktiengesellschaft, Filiale Wien, Wien; Unionbank, Wien; Verkehrsbank, Allgemeine, Wien; Walter u. Co., Wien; Wiener Bankverein, Wien; Wiener Kommerzbank, Wien; Wiener Lombard- und Eskomptebank, Wien; Zentralbank der böhmischen Sparkassen, Filiale in Wien, Wien; Zivnostenska banka, Filiale Wien, Wien.

Die Leitung der Zentralstelle erfolgt durch einen Geschäftsausschuss, dem der Direktor der Zentralstelle oder dessen Stellvertreter als Vorsitzender, die Oesterr.-ungar. Bank, das Postsparkassenamt und eine Reihe von Bankinstituten angehören. Die unmittelbare Geschäftsführung obliegt der Direktion der Devisenzentrale, die aus dem Direktor oder dessen Stellvertreter als Vorsitzenden, der Oesterr.-ungarischen Bank, dem Postsparkassenamt und vier von dem Geschäftsausschuss aus seiner Mitte für die Dauer eines Kalendervierteljahres gewählten in Wien ansässigen Mitgliedern besteht.

Zum geschäftsführenden Direktor der Devisenzentrale ist vom Staatssekretär der Finanzen im Einvernehmen mit dem Geschäftsausschuss der Oberinspektor der Oesterr.-ungarischen Bank, Philipp Sztankovits ernannt worden. Zum Kommissär des Staatsamtes der Finanzen bei der Devisenzentrale hat der Staatssekretär der Finanzen den Ministerialrat Dr. Hermann Schwarzwald, zu dessen Stellvertretern den Oberfinanzrat Dr. Franz Bartisch ernannt. Als Kommissär des Staatsamtes für Handel und Gewerbe, Industrie und Bauten fungiert Regierungsrat Dr. Adolf Drader.

Die Amtsräume der deutschösterreichischen Devisenzentrale befinden sich in Wien, I. Bez., Wipplingerstraße 34 (Börsengebäude).